

Ausschreibung

Videowettbewerb für HTL-Schülerinnen und -Schüler

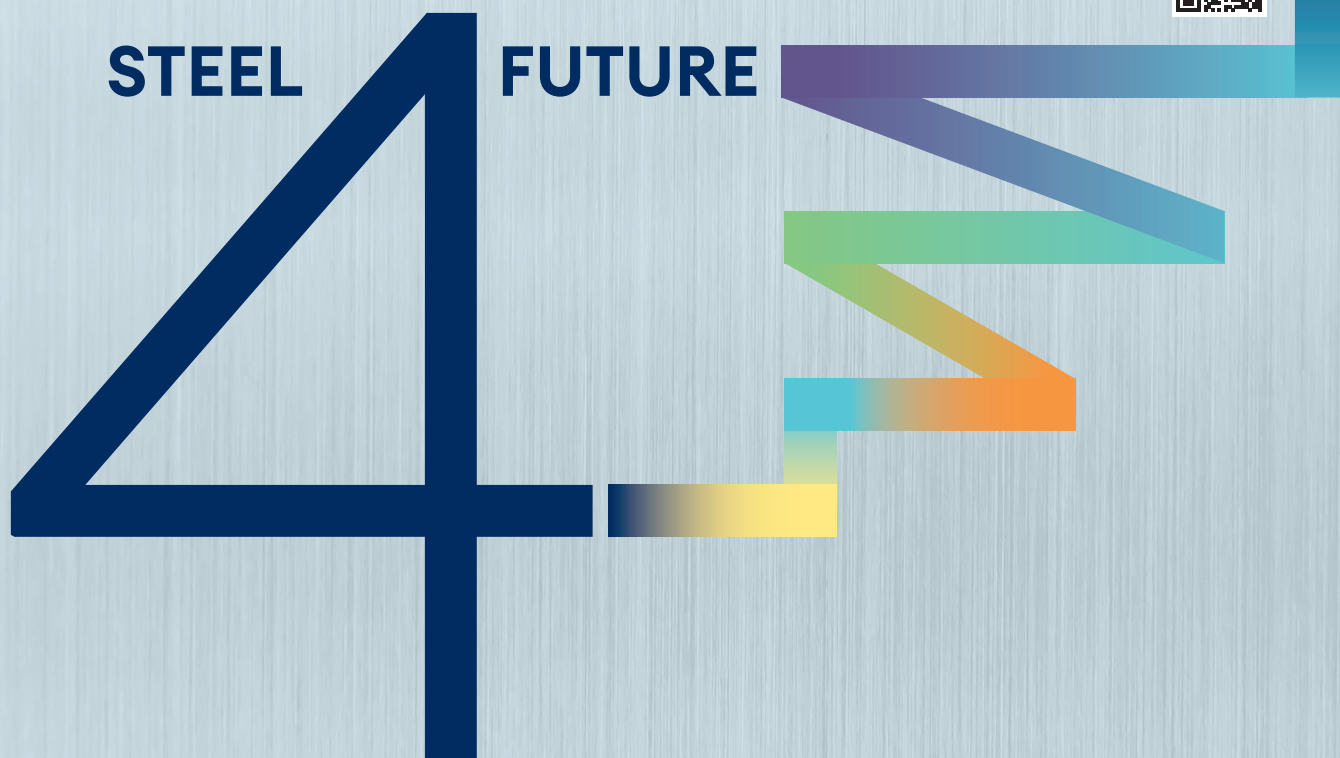
www.steel4future.at

Präsentiere dein
Stahlbau-Projekt
in einem Kurzvideo
und gewinne
bis zu 1.000 Euro!



STEEL

FUTURE



ÖSTERREICHISCHER
STAHLBAUVERBAND



Was?



Bei dem Videowettbewerb steel4future geht es um eure Ideen im Stahlbau. In einem Kurzvideo soll euer Projekt im Bereich Stahlbau innerhalb von zwei Minuten präsentiert werden.

Geht in eurem Video vor allem auf folgende Fragen ein:

- An welcher Schule habt ihr das Projekt geplant oder umgesetzt?
Wer hat an dem Projekt mitgearbeitet?
- Um was geht es bei dem Projekt?
(kurze, prägnante Projektbeschreibung inkl. Lösungsansatz)
- Was war die größte Herausforderung bei dem Projekt?
- Warum wurde das Projekt in Stahlbauweise geplant bzw. realisiert und welche Alternativen wurden ausgeschlossen?

Wer?



Wer kann mitmachen?

Teilnehmen können Gruppen von zwei bis fünf Schülerinnen und Schüler einer HTL in Österreich ab der elften Schulstufe. Bei Minderjährigen ist die schriftliche Einwilligung eines Erziehungsberechtigten erforderlich.

Wann?



Wann und wo kann das Kurzvideo eingereicht werden?

Von 3. Oktober 2022 bis 28. Februar 2023 können die Kurzvideos auf www.steel4future.at hochgeladen und eingereicht werden.

Wann werden die Gewinnerinnen und Gewinner bekannt gegeben?

Ab 31. März 2023 werden die von der Jury ausgewählten sieben besten Videos auf Instagram (www.instagram.com/stahlbauverband) sowie auf www.steel4future.at veröffentlicht.

Preise



Was gibt es zu gewinnen?

- 1. Platz 1.000 Euro
- 2. Platz 800 Euro
- 3. Platz 600 Euro
- 4.-7. Platz je 200 Euro

Jury



Wie setzt sich die Jury zusammen und welche Kriterien gibt es für die Auswahl der Siegervideos?

Top-Experten aus dem Stahlbau

- Univ.Prof. DI Peter Bauer
(Geschäftsführer Werkraum Ingenieure ZT GmbH,
TU Wien, Institut für Architekturwissenschaften)
- Prok. Mag. Stefan Grill
(Geschäftsführer ALU KÖNIG STAHL GmbH)
- Ing. Stefan Halwachs
(Geschäftsführer Stahl- und Fahrzeugbau Grabner GmbH)

Kriterien

- Kreativität, Klarheit und allgemeine Verständlichkeit
- Gewissenhafte Auseinandersetzung mit der Thematik: Korrekte Darstellung der Inhalte und Sorgfalt in der Präsentation (z. B. Projektidee, Planung, Berechnung, Gestaltung, Umsetzung)
- Begründung, warum die Idee in Stahl umgesetzt werden soll bzw. umgesetzt wurde

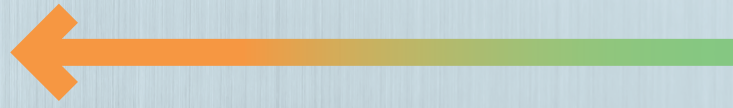
Noch Fragen?



Bei Fragen kontaktiert den Österreichischen Stahlbauverband,
Geschäftsführer DI Georg Matzner

- T: +43 (0)1 503 94 74
- E: steel4future@stahlbauverband.at

Weitere Infos und Tipps zur Erstellung des Kurzvideos



Ob mit einer Smartphone-Kamera oder einer professionellen Kamera gedreht, ist egal – es zählen die korrekte Darstellung der Inhalte, Kreativität und wie ihr das Projekt präsentiert!

- **Länge:** Das Kurzvideo soll insgesamt max. zwei Minuten lang sein.
- **Format/Größe:** MP4, max. 6 GB
- **Sprache:** Deutsch
- **Gesamtbild:**
Bevor ihr mit der Aufnahme startet, überlegt euch, wie ihr das Projekt präsentieren möchtet und was ihr im Video sagen wollt. Übt zum Beispiel die Präsentation vorher vor einem Spiegel. Denkt auch daran, dass es oft sinnvoll ist, z. B. Fotos, Grafiken oder Renderings von dem Projekt im Video einzubauen, um das Stahlbau-Projekt besser erläutern zu können.
- **Ort:**
Überlegt euch vor dem Dreh, welcher Ort für die Aufnahme gut geeignet ist. Am besten nehmt ihr das Video an einem ruhigen Ort auf, wo es keine störenden Hintergrundgeräusche gibt und man dich bzw. euch gut versteht. Achtet bei der Auswahl des Ortes auch darauf, was im Hintergrund zu sehen ist.
- **Licht:**
Passt auf, dass euer Bild gut ausgeleuchtet, nicht zu dunkel und alles gut zu erkennen ist.
- **Musik:**
Achtet unbedingt darauf, dass in den eingereichten Kurzvideos keine Urheberrechtsverletzung begangen werden. Verwendet daher keine Musikstücke (oder Fotos, Filmausschnitte etc.) in eurem Video, für die ihr keine Erlaubnis des Urhebers bzw. der Urheberin eingeholt habt oder deren Weitergabe in einem selbstgestalteten Video nicht erlaubt ist.

Über den Österreichischen Stahlbauverband

Der Österreichische Stahlbauverband, gegründet 1954, ist die Interessenvertretung der Stahlbaubranche und zählt über 100 Mitglieder aus den Bereichen Stahlbau, Stahlhandel, Stahlerzeugung, Zulieferindustrie, Korrosionsschutz, Interessenvertretungen, Prüfanstalten, Technische Büros und Ziviltechniker. Das Verbandsbüro hat seinen Sitz im Fachverband Metalltechnische Industrie.

E-Mail: info@stahlbauverband.at
Website: www.stahlbauverband.at

ÖSTERREICHISCHER
STAHLBAUVERBAND 